

# 21. Jahrestagung der Betreuungsbehörden /-stellen vom 22. bis 24. Mai 2017 in Erkner

## Programm

Montag, 22. Mai 2017

**12.00 Uhr** Gelegenheit zum Kaffeetrinken

**12.30 Uhr** **Tagungsbeginn**  
Begrüßung und Organisatorisches

**13.00 Uhr** **Perspektiven im Betreuungsrecht aus Sicht des BMJV.**  
Annette Schnellenbach., BMJV, Berlin

**13.30 Uhr** **Die Rolle des Sozialberichts nach dem Gesetz zur Stärkung der  
Betreuungsbehörde.**  
Michael Fischer, M.A., Universität Siegen

**14.30 Uhr** **Vollmachten und Betreuungen – ein scheinbar einfaches Verhältnis.  
Und was können Banken und Kliniken zu Recht erwarten?**  
Axel Bauer, Betreuungsrichter, Frankfurt am Main

**15.45 Uhr** **Inhalt und Grenzen der Organisation von Betreuung: Probleme bei der  
Vermittlung von „schwierigen Fällen“. Fallbeispiele aus der Praxis.  
Podiumsdiskussion**  
Thorsten Becker, bdb, Hamburg;  
Axel Bauer Betreuungsrichter in Frankfurt am Main;  
N.N., Psychiater  
Moderation: Friedwald Maug, Landeshauptstadt Düsseldorf

**18.00 Uhr** **Vorstellung der Themen der Arbeitsgruppen durch die AG-Leiter**

**AG 1: Rechtsfragen zur Beratung und Beglaubigung von Vorsorgevollmachten durch  
Betreuungsbehörden - Probleme der Beratungspraxis und Haftungsfragen.**  
Guy Walther, Fachbuchautor; Frankfurt am Main

**AG 2: Umsetzung der Empfehlungen zur Betreuerauswahl; aus der Praxis der  
Betreuungsbehörde.**  
Holger Kersten, Fachamtsleitung für Hilfen nach dem Betreuungsrecht; Hamburg

**AG 3: Berufsbetreuer. Suchen, Gewinnen, Begleiten, Entlassen.**  
Friedwald Maug, Betreuungsbehörde der Landeshauptstadt Düsseldorf

**AG 4.: Das Verhältnis Betreuungsbehörde und Betreuungsgericht. Schaffen von  
arbeitsfähigen Strukturen und Prozessen**  
Axel Bauer, Betreuungsrichter; Frankfurt am Main;  
Klaus Gölz, Betreuungsbehörde der Landeshauptstadt Stuttgart

**AG 5 Zwang: Vorführung, Behandlung. Unterbringungsrecht PsychKG und  
Betreuungsrecht**  
Dr. iur. Maria Mammeri-Latzel, Betreuungsrichterin, Amtsgericht Köpenick

## Dienstag, 23. Mai 2017

- 9.00 Uhr**            **Zwangsbehandlung; Inhalt und Kritik.**  
Dr. Claus Krüger, Chefarzt Psychosomatische Medizin und Psychotherapie,  
Ebersberg
- 10.00 Uhr**           **Freiheitsentziehende Maßnahmen und Medikamente.**  
Dr. Sebastian Kirsch, Betreuungsrichter, Garmisch-Partenkirchen
- 11.00 Uhr**           **Bundesteilhabegesetz. Inhalt, Erwartungen, Kritik.**  
N.N., Bundesvereinigung Lebenshilfe, Berlin
- 12.00 Uhr**           **Mittagessen**
- 13.00 Uhr bis**        **Arbeit in den Arbeitsgruppen**
- 17.00 Uhr**           **Präsentation der Arbeitsgruppenergebnisse im Plenum.**  
Moderation: Uwe Brucker, Essen und Friedwald Maug, Düsseldorf
- 18.00 Uhr**           **Aktuelles für örtliche und überörtliche Betreuungsbehörden**

## Mittwoch, 24. Mai 2017

- 9.00 Uhr**            **Leistungen der Sozialversicherungen als Beispiele für andere Hilfen.**  
Roland Sader, BKK-Akademie, Rotenburg an der Fulda
- 11.00 Uhr**          **Professionelles Deeskalationsmanagement in schwierigen Betreuungsfällen.**  
Gerd Weissenberger, Leitung am Institut für professionelles  
Deeskalationsmanagement, Kuchen
- 12.30 Uhr**           **Ende der Tagung**